

Mannheim
13/29

Innenstadt

BEBAUUNGSPLAN FÜR DAS QUADRAT L9

M.1:1000

Innenstadt
98

13/29

HINWEISE:

1. DIE PROFILGESTALTUNG INNERHALB DER STRASSENBEGRENZUNGSLINIEN IST NICHT GEGENSTAND DES BEBAUUNGSPLANES.
2. FÜR DIE BEBAUUNG GELTEN DIE VORSCHRIFTEN DER BAU NVO IN IHRER AB 1.1.1969 GÜLTIGEN FASSUNG UND DER LBO IN DER FASSUNG VOM 1.7.1972.

SCHRIFTLICHE FESTSETZUNG:

GEMÄSS §7(2)17 BAU NVO SIND BEI DER 6-GESCHOSSIGEN BEBAUUNG WOHNUNGEN AB III. OG. UND BEI DER 5-GESCHOSSIGEN BEBAUUNG AB II. OG. ZULÄSSIG.

Nr. 13-24/0219/15

Genehmigt (§ 11 BBauG, § 11 LBO) vom Gemeinderat der Stadt Mannheim
am 6. JUNI 1973 als Satzung beschlossene Bebauungsplan (§ 10 BBauG.) ist nach
§ 12 BBauG. am 4. JULI 1974 rechtsverbindlich geworden.

Karlsruhe, den 20. Mai 1974

Regierungspräsidium

Karlsruhe

Im Auftrag



Heinrich



Mannheim, den 4. JULI 1974

Stadt Mannheim

Dezernat VII

Bürgermeister

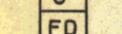
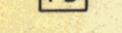
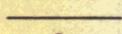
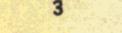
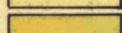
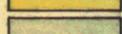
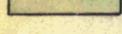
MANNHEIM, DEN 28. 11. 1972

STADTPLANUNGSAMT

Eulen

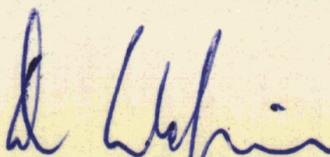
LTD. STADTBAUDIREKTOR

ERLÄUTERUNG:

	GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES
	KERNGEBIET
	GRUNDFLÄCHENZAHL
	GESCHOSSFLÄCHENZAHL
	ZAHL DER VOLLGESCHOSSE BEI NEUBEBAUUNG (HÖCHSTGRENZE)
	GESCHLOSSENE BAUWEISE
	FLACHDACH
	BESTEHENDE UND BLEIBENDE GRUNDSTÜCKSGRENZE
	GESCHOSSZAHL BEI VORHANDENER BEBAUUNG
	BESTEHENDE BAU- UND STRASSENBEGRENZUNGSLINIE
	NEU FESTZUSETZENDE BAULINIE BEI BESTEHENDER STRASSENBEGRENZUNGSLINIE
	NEU FESTZUSETZENDE BAUGRENZE
	STRASSENVERKEHRSFLÄCHE
	GEHWEGFLÄCHE
	NICHT ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE
	ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER GESCHOSSZAHLEN
	ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER GESCHOSSFLÄCHENZAHLN

MANNHEIM, DEN 28. 11. 1972

DER OBERBÜRGERMEISTER DEZ. VII


BÜRGERMEISTER

Die Übereinstimmung der durch Raster
aufgehellten Darstellung der bestehenden
Grundstücke und Gebäude mit dem
Vermessungswerk, Stand vom 1.9.1972
wird bestätigt.
Mannheim, den 28. 11. 1972



MESSUNGSAMT

